

Vorlageart: Vorlage
Vorlagennummer: 2024-04GV-160
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beratung und Beschluss über die Erweiterung der Erlaubnis zur Antragstellung im System ALLRIS

Datum: 10.09.2024
Federführung: Hauptamt
Sachbearbeitung: Kirsten Scharf
Verfasser: Patrick Weber

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung der Gemeinde Hasselberg (Beratung und Beschluss)	25.09.2024	Ö

Sachverhalt

Es wird auf den anliegenden Antrag auf Erweiterung der Erlaubnis zur Antragstellung im System ALLRIS von Patrick Weber verwiesen.

Die Verwaltung möchte die Wichtigkeit der konsequenten Nutzung des digitalen Sitzungsdienstprogrammes Allris 4 betonen und unterstützt den Antrag. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass alle legitimierten Personen, insbesondere auch der Bürgermeister, ihre Anliegen und Anträge ausschließlich über dieses Programm einbringen. Nur so ist eine medienbruchfreie Weiterverarbeitung sämtlicher Anträge und Anliegen in der Verwaltung gewährleistet und es sind keine analogen parallelen Arbeiten mehr nötig.

Das digitale Sitzungsdienstprogramm Allris4 bietet zahlreiche Vorteile: Unter anderem wird die Tagesordnung automatisch generiert, auch der Entwurf einer Tagesordnung, was den Verwaltungsaufwand erheblich reduziert. Die Fachabteilungen profitieren davon, dass Anträge für die Mitglieder der Gemeindevertretungen transparent und vollständig im Programm sichtbar und für die Verwaltung weiterverarbeitbar sind. Auch wird durch den digitalen Einreichungsprozess automatisch eine Vorlage aus den Anträgen erstellt, die jederzeit ergänzt werden kann – beispielsweise durch Berechnungen, Berichte oder Mitteilungen aus der Verwaltung. Ziel ist es zu nahezu jedem Tagesordnungspunkt eine Vorlage mit Inhalt vorzubereiten.

Ein weiteres zentrales Element des Sitzungsdienstprogrammes Allris4 ist die integrierte Beschlusskontrolle. Diese Funktion bietet einen Überblick darüber, in welchem Stadium der Bearbeitung sich eine Beschlussfassung in der Verwaltung befindet und ermöglicht eine lückenlose Nachverfolgung und dementsprechende Transparenz auch für Bürger*innen. Dieses stellt sicher, dass die zuständigen Sachbearbeiter jederzeit wissen, welche Aufgaben sie zu welchem Zeitpunkt zu erledigen haben.

Abschließend ist es von großer Bedeutung, dass alle Mitglieder der Gemeindevertretungen das digitale Sitzungsdienstprogramm nutzen, damit die Verwaltung die Arbeitserleichterungen und Effizienzgewinne durch den digitalen Prozess umfassend ausschöpfen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen vorhanden Ja: Nein:
Betroffenes Produktkonto:
Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA/Jahr:

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Hasselberg beschließt, die Rollenverteilung im Rahmen der technischen Möglichkeiten und im Einvernehmen mit der Amtsverwaltung auf folgenden

Personenkreis auszuweiten:

- Stellvertretende/r Bürgermeister/in
- 2. Stellvertretende/r Bürgermeister/in
- Fraktionsvorsitzende/r
- Stellvertretende/r Fraktionsvorsitzende/r
- Stellvertretende/r Ausschussvorsitzende/r
- Fraktionslose Gemeindevertreter/in

Anlage/n

- 1 - Antrag auf Erweiterung der Erlaubnis zur Antragstellung im System Allris (öffentlich)

Gemeindevertreter · Patrick Weber · Südhang 15 · 24376 Hasselberg

Gemeinde Hasselberg
Der Bürgermeister
Ernst-Wilhelm Greggensen
Schwackendorf 24

24376 Hasselberg



Hasselberg: 10.09.2024

Betreff: Antrag für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung

Sehr geehrter Herr Greggensen,
Moin Ernst-Wilhelm,

anbei übersende ich dir einen Antrag für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Hasselberg mit der bitte, diese auf die Tagesordnung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Weber', written over a horizontal line.

Patrick Weber

Mitglied der Gemeindevertretung Hasselberg



Antrag auf Erweiterung der Erlaubnis zur Antragstellung im System Allris

Sachverhalt:

Im Rahmen der digitalen Weiterentwicklung erfolgte bei der Amtsverwaltung das Update 4 für das Bürger- und Ratsinformationssystem Allris. Damit verbunden können zukünftig Anträge digital erstellt, bearbeitet und eingebracht werden.

Bislang ist standardisiert eingestellt, dass ausschließlich die/der Bürgermeister/in sowie der/die Ausschussvorsitzende/r Anträge erstellen können. Im Falle der Vertretungsregelungen könnte dadurch eine rechtzeitige Antragerstellung, vor allem mit Blick auf die ausgeweiteten Einreichungsfristen, problematisch werden.

Ebenfalls wird nicht berücksichtigt, dass auch die Fraktionen über deren Vorsitz sowie Fraktionslose Gemeindevertreter/in Anträge einreichen können. Zwar wird es nicht ausgeschlossen, jedoch müsste dann jemand Drittes den jeweiligen Antrag nochmals einpflegen.

Finanzielle Auswirkungen:

einmalige Kosten: nein.

jährliche Kosten: nein.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hasselberg möge daher beschließen, diese Rollenverteilung im Rahmen der technischen Möglichkeiten und im Einvernehmen mit der Amtsverwaltung auf folgenden Personenkreis auszuweiten:

- Stellvertretende/r Bürgermeister/in
- 2. Stellvertretende/r Bürgermeister/in
- Fraktionsvorsitzende/r
- Stellvertretende/r Fraktionsvorsitzende/r
- Stellvertretende/r Ausschussvorsitzende/r
- Fraktionslose Gemeindevertreter/in